

# Über die Familien Frankenstein und Elsbach

■ **Kreis Herford.** Die Arbeitsgruppe Familienforschung im Kreis Herford lädt zu einem Vortrag mit dem Thema „Die Familien Frankenstein und Elsbach in Herford und Bielefeld. Eine jüdische Familiengeschichte im 19. Jahrhundert“ ein. Die Veranstaltung findet am Samstag, 6. Januar, um 14 Uhr im Haus der Kulturen an der Brandstraße 11 in Enger statt. Die Teilnahme ist kostenlos, Gäste sind willkommen.

Die Wäschefirma Elsbach ist in Herford bekannt und das dortige Elsbach-Haus an der

Goebenstraße erinnert an die Familie. Die Mutter der Elsbachs ist eine geborene Frankenstein, ihr aus Franken stammender Vater siedelte sich Anfang des 19. Jahrhunderts in Herford an. Weniger bekannt ist der Familienzweig der Familie Frankenstein, der in Heepen und Bielefeld vertreten war, und dessen Verbindung nach Herford. In dem Vortrag von Uwe Standera werden nicht nur einzelne Familienangehörige anhand ihrer Lebenswege und Biografien vorgestellt, sondern auch die zugrunde liegenden Quellen.